

V0597/17
öffentlich



SPD Stadtratsfraktion, Unterer Graben 83-87, 85049 Ingolstadt

Herrn Oberbürgermeister
Dr. Christian Lösel

Datum 18.07.2017

Telefon (0841) 3 70 76 95

Telefax (0841) 3 42 25

E-Mail verena.roedl@ingolstadt.de

Gremium	Sitzung am
Stadtrat	27.07.2017

Gebärdensprache als Wahlfach

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister,

die SPD-Stadtratsfraktion stellt folgenden

Antrag:

Die Stadt setzt sich mit dem Bayerischen Staatsministerium für Bildung und Kultus, Wissenschaft und Kunst in Verbindung, um die Einführung der Deutschen Gebärdensprache als Wahlfach an einer ausgewählten Ingolstädter Schule modellhaft zu ermöglichen.

Begründung:

Im Alltag treffen gehörlose Menschen immer wieder auf Barrieren, die ihnen die Teilhabe in den verschiedensten Lebenssituationen erheblich erschweren.

Gebärdensprache ist die „Muttersprache“ vieler schwerhöriger und gehörloser Menschen. In Deutschland ist die Gebärdensprache seit dem Jahr 2002 als eigenständige Sprache anerkannt. Die Deutsche Gebärdensprache ist der Schlüssel zur gegenseitigen Verständigung zwischen hörenden und hörbehinderten Menschen. Durch die Etablierung als Schulfach könnte bereits im Kindesalter der Weg für einen gemeinsamen inklusiven Informationsaustausch geebnet werden. Das fördert ein wertschätzendes Miteinander und somit auch die Anerkennung von Diversität. Respekt und Toleranz werden durch das Erlernen von Gebärdensprache vermittelt.

Die Möglichkeit zum Erlernen der Gebärdensprache an einer Ingolstädter Schule stellt einen weiteren wichtigen Schritt zur gleichberechtigten Teilhabe der Menschen mit dieser besonderen Form einer Behinderung dar.

Mit freundlichen Grüßen

gez.

Veronika Peters
Stadträtin

gez.

Achim Werner
Fraktionsvorsitzender